

## S a t z u n g

der Stadt Koblenz zum Bebauungsplan Nr. 71 e:  
Flugfeld Karthause (V. Bauabschnitt)

-----

Aufgrund des § 2 Abs. 1 und des § 10 des Baugesetzbuches - BauGB - vom 08.12.1986 (BGBl. I S. 2253) i. V. m. § 2 Maßnahmengesetz zum Baugesetzbuch (BauGB-MaßnahmenG) vom 28.04.1993 (BGBl. I S. 622), des § 86 der Landesbauordnung für Rheinland-Pfalz - LBauO - vom 28.11.1986 (GVBl. S. 307) und des § 24 der Gemeindeordnung für Rheinland-Pfalz - GemO - vom 14.12.1973 (GVBl. S. 419), in den zur Zeit geltenden Fassungen, hat der Stadtrat in seiner öffentlichen Sitzung am 17.03.1994 folgende Satzung beschlossen:

-----

### § 1

Für den Bereich Flugfeld Karthause, V. Bauabschnitt, wird der verbindliche Bebauungsplan Nr. 71 e aufgestellt. Der Bebauungsplan enthält als wesentlicher Bestandteil der Satzung die Bebauungsplanurkunde und den dazugehörigen Text.

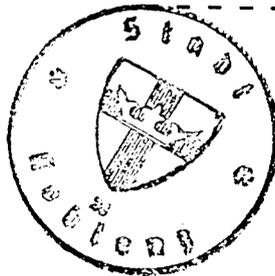
### § 2

Der räumliche Geltungsbereich des Bebauungsplanes liegt zwischen Simmerner Straße / Berliner Ring / Weimarer Straße / Umspannungswerk und Schießstand auf der Karthause.

### § 3

Der Bebauungsplan tritt mit der ortsüblichen Bekanntmachung gemäß § 12 BauGB in Kraft. Gleichzeitig treten die den Festsetzungen dieses Bebauungsplanes entgegenstehenden örtlichen baurechtlichen Vorschriften (Ortsrechtsnormen) und festgestellten städtebaulichen Pläne außer Kraft.

Ausgefertigt:  
Koblenz, 01.08.1994



-----  
Stadterwaltung Koblenz

*[Handwritten Signature]*  
Oberbürgermeister

bekanntgemacht: 03.08.1994